

Protokollauszug

Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Plön vom 01.07.2024

TOP 8. Jahresabschluss der Stadt Plön für das Haushaltsjahr 2022
ungeändert beschlossen
VO/RV/2024/3050

Beratungsverlauf:

Ausschussvorsitzender Landschof verweist auf den anliegenden Jahresabschluss 2022 und das anliegende Protokoll. Er berichtet, dass Bürgervorsteher Koll und Ratsfrau Meyer den Jahresabschluss geprüft haben und übergibt das Wort an Bürgervorsteher Koll.

Dieser bedankt sich zunächst bei der Kämmerei für das konstruktive und vertrauensvolle Prüfungsgespräch am 10.06.2024 und weist auf die Anstrengung hin, die der umfangreiche Jahresabschluss bedeutet.

Im Herbst soll dann der Jahresabschluss 2023 geprüft werden.

Bürgervorsteher Koll berichtet, dass das Jahr 2022 mit einem Plus von 794Tsd Euro abgeschlossen werden konnte.

Er betont dabei, dass auch bei einem positiven Jahresabschluss 2022 dennoch in 2023 Fehlbedarfszuweisungen beachtet werden. Er weist auch auf die Gewerbesteuer in 2022 hin, die mit 3,1 Mio Euro geplant auf 4,3 Mio. Euro Gewerbesteuererinnahmen gestiegen ist.

Eine außerplanmäßige Aufwendung in Höhe von 25.816,89 € war jedoch notwendig.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Ratsversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Ratsversammlung stellt den Jahresabschluss 2022 in der vorgelegten Fassung fest. Die außerplanmäßige Aufwendung beim PSK 36100.54520300 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen / Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit – in Höhe von 25.816,89 € wird genehmigt.

Auf die Verrechnung der vorgetragenen Fehlbeträge mit der Allgemeinen Rücklage nach § 26 Abs. 4 GemHVO-Doppik wird verzichtet.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen:0

Enthaltungen: 0